

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Martin Boltzcius.

Bolzcius, Johann Martin

Ebenezer, Ga., 08.03.1757-16.03.1757

8. März 1757

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-180867](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-180867)

1757 Fortsetzung des Diarii

1007

- 8 Der Herr Secretair Little soll in wenig Tagen mit unserm
alten Herrn Gouverneur nach London gehen, um alles in
Angabe mit unserm Coart, welche eine Familie und zugleich
die große und kleine aus London eingefangene nicht abholt,
im Chin Paquet mit einigen Briefen u. dem Herrn Wirt
des Diarii zusammen zu packen. Auf ihm und des Herrn Gouver-
neur's Befehl soll ihm auf die Pro memoria zu, einige wichtige
Comissionen zur Beförderung der heilichen Missionen in China
erlassen werden, welche die besten Lehrer u. Prediger in London
auszuwählen, u. durch seine Hände mit unserm weisen Rat, dem
Herrn Hofprediger zugesagt zu werden. Die befohlenen
1 Die unsere Orte zugewandte plant dieselbe Mission nach China
über in Carolina, das sie nicht nicht weiter von der Carolina
zu gehen werden, sondern wir müssen die Mission zu senden auf
großen Gefahr haben werden.
2 Die bey dem Hofprediger des zweiten Evangeliums Prediger
durch Beförderung des Fendi.
3 Dem Herrn des Hofprediger. Land zu befohlen Versorgung
des beyden neuen Lehrer, als dem Hofprediger für London u. nicht zulassen
u. nicht zulassen (die nicht zu lassen) oder mit Keger (die zu lassen
sind) lassen zu lassen. 4 Das Spiel. Abgeben, das alle unsere
Forderungen zu erfüllen. 5 Von unsern neuen abgeben Briefen zu
den Colonisten, das man ihnen zulassen mit einigen guten
dingen haben ohne Maß. 6 Claven zu helfen können werden, wenn
sie auf ihrem großen Spiel fließen Land nicht weiter u. zulassen
werden zulassen.
7 Von unsern Hauptleuten, welche sie nicht zulassen zu

